KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Käshofen
AGS-Schlüssel: 34008212

Stichtag: 28.02.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 630

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 39

Einwohner gesamt: 669

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	309	49,048	321	50,952	630	100
davon Ausländer	9	42,857	12	57,143	21	3,333
Einwohner nur mit Nebenwohnung	22	56,41	17	43,59	39	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**331**	**49,477**	**338**	**50,523**	**669**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	20	3,175	27	4,286	47	7,46
10-19 Jahre	28	4,444	16	2,54	44	6,984
20-29 Jahre	30	4,762	42	6,667	72	11,429
30-39 Jahre	38	6,032	38	6,032	76	12,063
40-49 Jahre	34	5,397	35	5,556	69	10,952
50-59 Jahre	63	10	66	10,476	129	20,476
60-69 Jahre	48	7,619	50	7,937	98	15,556
70-79 Jahre	29	4,603	30	4,762	59	9,365
80-89 Jahre	16	2,54	15	2,381	31	4,921
90-99 Jahre	3	0,476	2	0,317	5	0,794
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**309**	**49,048**	**321**	**50,952**	**630**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	1,746	11	1,746	22	3,492
3-5 Jahre	2	0,317	7	1,111	9	1,429
6-15 Jahre	23	3,651	16	2,54	39	6,19
16-17 Jahre	8	1,27	4	0,635	12	1,905
18-20 Jahre	6	0,952	9	1,429	15	2,381
gesamt	**50**	**7,937**	**47**	**7,46**	**97**	**15,397**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	3	0,476	3	0,476
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,317	1	0,159	3	0,476
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,159	2	0,317	3	0,476
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	8	1,27	5	0,794	13	2,063
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,317	2	0,317	4	0,635
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	0	0	2	0,317	2	0,317
gesamt	**13**	**2,063**	**15**	**2,381**	**28**	**4,444**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	145	23,016	150	23,81	295	46,825
römisch-katholisch	69	10,952	78	12,381	147	23,333
altkatholisch	1	0,159	0	0	1	0,159
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,111	3	0,476	10	1,587
ohne Angabe, gemeinschaftslos	85	13,492	88	13,968	173	27,46
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,159	1	0,159	2	0,317
evangelisch-lutherisch	1	0,159	1	0,159	2	0,317
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**309**	**49,048**	**321**	**50,952**	**630**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	111	17,619	97	15,397	208	33,016
verheiratet	167	26,508	168	26,667	335	53,175
verwitwert	10	1,587	28	4,444	38	6,032
geschieden	20	3,175	26	4,127	46	7,302
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,159	2	0,317	3	0,476
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**309**	**49,048**	**321**	**50,952**	**630**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.